

# Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops

---

## Fachtag Ganztagschule



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

# Workshop 1

## Qualität in der Ganztagschule

---



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

# Workshop 1: Ergebnisse

---

1. Soziales Lernen stärken
2. Schulsozialarbeit im Qualitätsrahmen explizit verankern
3. Antinomie Lehrerarbeitszeit/Lehrerarbeitsplatz: Professionelle Lerngemeinschaft
4. Antinomie Interesse der Vereine und der Schulen/Eltern/Kommunen
5. Schule als Lebensraum für alle SuS gestalten
6. Kommunalen Entwicklungsbeirat
7. Kein Zweiklassensystem der Ganztagschulen nach sozialen Schichten

Bestärkung: Ohne Qualitätsrahmen und Ziele keine Weiterentwicklung  
Kooperation und Unterstützung der GTS kommunal durch Runden Tisch stärken,  
verbindliche Entwicklungsziele unter Einbeziehung aller Partner



# Workshop 2

## Ganztagschule in der Sekundarstufe I

---



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

# Workshop 2: Ergebnisse

---

1. Flexible Betreuung und rhythm. GTS unter einem Dach → Ressourcen?
2. Ressourcenzuweisung unabhängig vom Modell
3. GTS als Lebenswelt über die Fachbezogenheit hinaus
4. Öffnung GT über Klasse 7 hinaus
5. Mitbestimmung und Mitgestaltung der SuS an den Angeboten
6. Modelle von GTS sollen am Elternwunsch orientiert sein



# Workshop 3

## Inklusion und Ganztagschule

---



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

# Workshop 3: Ergebnisse

---

1. Grundsätzliches zur Inklusion klären:
  - Gesetzliche Regelung von Verantwortlichkeiten
  - Schnittstellen zur Eingliederungshilfe und Jugendhilfe  
(Schulbegleitung, Assistenz)
  - Finanzierung
2. Verbindlichkeit für Raumkonzept – Raum für unterschiedliche Bedürfnisse  
(Schulbauförderung)
3. Realistisches Zeitkonzept zur räumlichen Rahmenbedingungen für die  
Umsetzung
4. Multiprofessionelle Teams – genügend Ressourcen
5. Bei Schulkindbetreuung Inklusion mitdenken und finanzieren



**Workshop 4**  
**Effiziente Organisation und Verwaltung  
einer Ganztagschule § 4 a SchG mittels  
EDV-Software**

---



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport



# Workshop 4: Ergebnisse

---

1. Unterstützung für die Organisation der Ganztagschule
2. Finanzielle Unterstützung und/oder Budgetierung von Landesseite für Koordinierung und Software
3. Ins System z. B. ASV-BW aufnehmen
4. Synergien nutzen / Zentrale systematische Entwicklung
5. Verwaltungsaufwand reduzieren



# Abschluss und Ausblick

---

**Kultusministerin  
Dr. Susanne Eisenmann**



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

**Auf Wiedersehen!**

---

**Wir wünschen Ihnen  
einen guten Heimweg!**



Baden-Württemberg  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport